

Stadtspitze
Beschlusnummer:

Stadtrat
Drucksachen-Nr.: 061/2015

Anfrage

Betreff: Anfrage als Folge des Sturmtiefs "Niklas", Anfang April 2015

Anfragetext:

Ich zitiere aus der Zuarbeit der Abteilung Grünflächen und Friedhöfe an den Bürgermeister vom 20. April 2010: „ Für die ... Baumkontrollen stehen ... noch 1,9 VbE zur Verfügung.... Aufgrund des angestiegenen Baumbestandes sind 25.000 Bäume zu kontrollieren. Aufgrund der Unterbesetzung ... seit 2006 ... besteht ein Überhang, der ... aufzuarbeiten ist, um Haftungsrisiken und ... strafrechtliche Konsequenzen ... zu vermeiden.“ Weiter heißt es in der Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der FDP Fraktion (DS 77/2010): „Die mit den Kontrollen ... beauftragten Mitarbeiter sind nicht mit der Baumschutzsatzung befasst.“ Vor diesem Hintergrund des Sturms Anfang April 2015 mit u. a. zwei verletzten Kindern in Weimar West sowie Sachschäden frage ich:

1. Was muss noch geschehen, bevor die Verwaltung von ihrem hohen Ross der Bevormundung ihrer Bürger durch die Baumschutzsatzung herunterkommt?
2. Hat die Stadt mit den eigenen 25.000 Bäumen, für die eine Verkehrssicherungspflicht besteht, die sie aber ausweislich des Zitierten nicht ausreichend wahrnimmt, nicht genug zu tun? Wie will sie das meistern?
3. Die Verwaltung musste sich auf die o. a. Anfragen der FDP zu ihrer Überforderung schriftlich bekennen, so dass ich erneut frage, ob sie immer noch der Auffassung ist, der Bürger müsse auch bei Versagung der Fällgenehmigung alleine haften (s. bereits die Einschränkung im 4. Abs. der Antwort des Rechtsamtes – 9.12.2009)?
4. Erneut stelle ich die Frage 4 aus der Anfrage der FDP vom 1.4.2010: Hält die Verwaltung es nicht für rechtlich und tatsächlich bedenklich, wenn sie ihre eigenen Bäume nicht richtig einschätzen und sichern kann, im Rahmen der Baumschutzsatzung dies aber von Privaten auf eigene Kosten abzuverlangen?
5. Wie steht es um meinen vor neun Monaten gestellten Antrag zur Baumschutzsatzung vom 15.7.2014? Was ist bisher passiert? Wer tritt auf die Bremse?

Anlagenverzeichnis:

Dezernat/ Amt	Datum	Amtsleiter/in
Stadtrat/ Bernhard Oedekoven	07.04.2015	
Kosten:	Mittel stehen zur Verfügung ja <input type="checkbox"/> HH Jahr nein <input type="checkbox"/>	Haushaltsstelle

Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen	Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen
Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen	Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen
Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen	Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen
Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen	Amt	<input type="checkbox"/> siehe Stellungnahme	Datum, Namenszeichen

zurück zum federführenden Amt	Die Stellungnahmen wurden vollständig berücksichtigt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, siehe Begründung	weiter an den Stadtrat <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	betrifft folgenden Ortsteil
Datum, Amtsleiter	Datum, Beigeordneter	Datum, Oberbürgermeister	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis			Status
		Ja	Nein	Enthaltungen	
Stadtratssitzung	29.04.2015				Anfrage beantwortet

	Datum, Oberbürgermeister 29.04.2015, gez. Wolf
--	---